

ulm.  
zukunft.  
stadt.

# Niederschwellige Digitalisierungsprojekte im Quartier

Stadt Ulm

**ulm**



# Digitale Umsetzungsprojekte am Eselsberg



Im Quartier Eselsberg sollen **bis Herbst 2021** digitale Lösungsideen in verschiedenen Handlungsfeldern zusammen **mit der Bürgerschaft** erarbeitet und umgesetzt werden.



Photo by Brian McGowan on Unsplash

Digitalisierung muss nicht kompliziert sein...



Photo by Noah Buscher on Unsplash

...manchmal reichen auch ganz einfache Ansätze, um die Menschen im Quartier zu erreichen.

# Beispiel 1: Infoscreen im Quartier

## Infoscreen in der neuen Quartierszentrale

- Auf einem großen Monitor im Schaufenster der Quartierszentrale werden unterschiedliche Informationen veröffentlicht:
  - Veranstaltungen im Quartier
  - Gesuche der Ehrenamtsbörse
  - Projektinfos, Neuigkeiten d. Eselsberger Redaktion
  - Städtische Infos
  
- Wie:
  - Schnittstelle zum städtischen Veranstaltungskalender
  - Redakteur aus dem Quartier, der die Infos aufbereitet
  
- Infos auch für andere Monitore der Stadt verwendbar.



## Infoscreen in der neuen Quartierszentrale



### Zielgruppe

- Bürger\*innen + Passant\*innen
- Interne Abteilungen: SO, Z/DA, Z/ÖA
- engagiert in ulm e.V.

### Nutzen aus Bürgersicht

- Wissen über Aktionen, Veranstaltungen und Angebote im eigenen Stadtviertel
- Ortspezifische und kompakte Informationen
- Auch Menschen ohne Internetzugang erhalten tagesaktuelle Informationen
- schnelleres Medium als Stadtteilmagazine

## Beispiel 2: Virtuelle Nachbarschaftstreffen

## Virtuelle Nachbarschaftstreffen

- Erprobung virtueller Möglichkeiten der Begegnung und Teilhabe in Ulmer Sozialräumen und Quartieren.
- Nutzung für:
  - Spieleabende/-nachmittage
  - ErzählCafe
  - Einführung & Kaffeeklatsch
  - Reihe von Nachbarschaftstreffen zu Themen im Quartier (ggf. auch Selbstorganisiert)
  - Gremientreffen
- Der Meeting-Account wird von einer verantwortlichen Fachkraft verwaltet.
- Koordinierungsgruppe zur Evaluation und zum Erfahrungsaustausch



Photo by Dylan Ferreira on Unsplash



## Virtuelle Nachbarschaftstreffen



### Zielgruppe

- Bürger\*innen am Eselsberg
- Personen, die wg. zeitlicher/ gesundheitlicher Einschränkungen nicht persönlich zu Treffen und Angeboten kommen können
- Institutionelle Akteure, wie Quartierssozialarbeit etc.

### Nutzen aus Bürgersicht

- Austausch mit Anderen, Verhindern von Einsamkeit
- Werkzeug für Organisationen, um Angebote bspw. in Zeiten von Corona aufrecht zu erhalten
- Kennenlernen von digitalen Möglichkeiten

## Beispiel 3: Hochbeete

## Urban Gardening (Hochbeete mit Sensortechnik)

- Hochbeete mit automatischer Steuerung/Bewässerung
- Interessierte können hier die Bepflanzung und die Technik anschauen und sich Ideen für eigene Projekte holen.
- Lernen über Gartenarbeit:
  - Anhand einer Versuchsbeschreibung werden Versuche mit verschiedenen Böden und Düngerarten durchgeführt und von Schüler\*innen evaluiert.
- Einblick in die digitale Welt der Sensoren:
  - durch die Verwendung von Solarenergie, Batteriespeicher und automatisch gesteuerte Bewässerung mit eigener Pumpe und Regenwasser



## Virtuelle Nachbarschaftstreffen



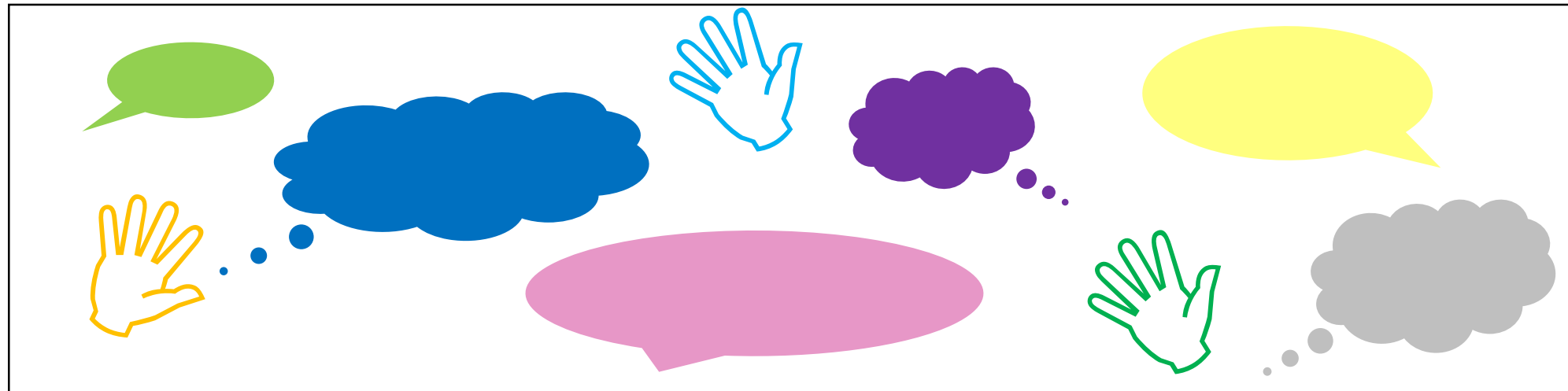
### Zielgruppe

- Bürger\*innen (insb. Schülergruppen, Jugendhäuser, Vereine...)
- Wohnungsbaugenossenschaften
- Interkultureller Garten

### Nutzen aus Bürgersicht

- Gemeinsames Projekt stärkt Zugehörigkeitsgefühl und Zusammenhalt
- Sensortechnik unterstützt die Pflege, (Gieß-), Ernteorganisation und -verwertung
- Doppelter Lerneffekt: Lernen über Gärtnern und Digitalisierung

## Rückfragen und Erfahrungsaustausch



## Kontakt



**Nathalie Wingartz**

Stadt Ulm | Geschäftsstelle Digitale Agenda

Weinhof 7, 89073 Ulm

Tel. 0731/161-1008

Mobil 0176/12103197

<mailto:n.wingartz@ulm.de> | [digitale-agenda.ulm.de](https://digitale-agenda.ulm.de)

Stadt Ulm

**ulm**



ulm.  
zukunft.  
stadt.

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

[www.zukunftsstadt-ulm.de/eselsberg](http://www.zukunftsstadt-ulm.de/eselsberg)

Stadt Ulm

**ulm**

